

Dritte mit Schadensbegrenzung

Zum Abschluss einer unglücklichen und auch teilweise schwachen Hinserie musste die Dritte im letzten Spiel

zum ungeschlagenen Tabellenführer, der Zweiten aus Voxtrup.

Die Vorzeichen waren auch hier wieder mehr als unglücklich. Jacky und Vadim fielen aus und auch Martin war angeschlagen,

morgens noch fast ohne Stimme beim Arzt und wusste nicht, ob er abends würde spielen können!

Als Ersatz kamen dankenswerter Weise Gleb und Petra zum Einsatz.

Gleb hatte am selben Abend noch ein Jugendspiel in eigener Halle und musste hierbei seine Spiele vorziehen,

außerdem wurde er von seiner Mutter gebracht die dann auch noch in der Halle blieb und zuschaute.

Petra musste sich extrem kurzfristig entscheiden, sagte aber sofort und ohne zu zögern zu.

Hierfür gebührt erst mal allen ein fettes DANKESCHÖN.

Das Spiel begann dann doch etwas überraschend, Martin und Stefan konnten knapp in Fünf Sätzen gewinnen

und auch Petra und Gleb gewannen souverän in Vier.

Anschließend hatte Stefan null Chance gegen Werner Petersmann und auch Martin hatte krankheitsbedingt, im

Spiel gegen Lars Beckmann nach 2. Sätzen eigentlich keine Luft mehr. Wir wiesen auch darauf hin das er sich bitte

nicht übernehmen sollte, das sah echt nicht gut aus, Martin ließ sich jedoch nicht beirren und gewann tatsächlich.

Unten konnte Petra trotz gutem Spiel gegen Christian Ortmann nicht viel

ausrichten.

Dann jedoch kam unsere Geheimwaffe Gleb und lies einem der besten Spieler im unteren Paarkreuz,

Jan Böhmann, keine Chance .

Im oberen Paarkreuz spielte Stefan dann mal wieder unter seinen Möglichkeiten und verlor glatt gegen Beckmann.

Aber wieder machte es ein schnaufender, keuchender Martin besser, ein glattes beeindruckendes 3:0

gegen einen überforderten Petersmann war die Folge.

Da auch Gleb seinen nächsten Gegner klar besiegte nahm die Überraschung so langsam Form an,

so war es auch nicht problematisch das Petra in einem sehenswerten Spiel dann doch klar gegen Böhmann verlor.

Ein Unentschieden war schon mal im Kasten doch wir wollten mehr und bekamen mehr,

im Abschlussdoppel gewannen Martin/Stefan klar mit 3:0 und ein nicht für möglich gehaltenes 7:4 war im Kasten.

Die Matchwinner an diesem Abend waren ganz klar Martin und Gleb, tolle Leistung!!!!!!!

Dieser überraschende Sieg kann aber nicht über die Schwächen der Hinserie hinweg täuschen.

Neuverpflichtung Jacky und auch Kapitän Stefan kamen selten an ihre nominelle Leistung heran.

Vadim war aus allseits bekannten Gründen nicht immer mit vollem Herzen dabei, wer kann es ihm verdenken?

Trotzdem stellte er sich immer in den Dienst der Mannschaft, dafür Respekt und ein großes Dankeschön!

Ecki stand ja bekanntlich nur für kurze Zeit zur Verfügung, machte seine Sache jedoch gut.

Susanne war mit Martin eine bekannt stabile Größe im Doppel.

Martin startete mit 1:3 schlecht in die Saison, verlor danach kein einziges Einzel mehr und ist somit auf Platz 1 in der Rangliste, TOP

Unser größtes Manko war jedoch unsere Doppelschwäche, einzig Martin und Susanne konnten überzeugen,

da machten wir uns mit dem dem ganzen Material das Leben doch gegenseitig etwas schwer.

Die Rückserie wird also ein dickes Brett und es muss eine ganze Schüppe drauf gelegt werden will man mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

Allen Mitstreitern eine schöne Weihnachtszeit wünscht euch euer Käpten Kemper